

Cerastium arvense, Acker-Hornkraut

Caryophyllaceae, Nelkengewächse



Ökologie:

Cerastium arvense wächst in Pionier- und Trockenrasen, an Wegen, Böschungen und auf Mauern auf trockenen mageren, basenreichen und lehmigen bis sandigen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 1750 m vor. *Cerastium arvense* ist eine eurasiatisch-subozeanisch-submediterrane Art.

Merkmale:

Cerastium arvense ist eine ausdauernde Art von bis zu 30 cm Höhe. Die Art besitzt weiße, ca. zu 1/3 ihrer Länge eingeschnittene Kronblätter (→ Unterschied zur Gattung *Stellaria*), die gleich lang oder doppelt so lang sind wie die Kelchblätter. Die Blütezeit reicht von April bis September. Die kurzhaarigen Blätter sind verschiedenartig, wenn auch meist linealisch und doppelt so lang (bis 3,5 cm) wie breit. In den Blattwinkeln sitzen sehr charakteristisch vegetative Kurztriebe (Blattbüschel). Der Stängel ist aufrecht, kurz abstehend behaart und im oberen Teil drüsig. Ebenso sind die Blütenstiele drüsig-flaumig.